



<b>ANTRAG</b>		Vorlage Nr.:	<b>2016/0815</b>	
KULT-Gemeinderatsfraktion				
<b>Veränderte Besetzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung</b>				
Gremium	Termin	TOP	ö	nö
<b>Hauptausschuss</b>	<b>04.04.2017</b>	<b>8.2</b>		<b>X</b>
<b>Gemeinderat</b>	<b>25.04.2017</b>	<b>18.2</b>	<b>x</b>	

Die KULT-Fraktion beantragt, die Zusammensetzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung um vier sachkundige EinwohnerInnen als beratende Mitglieder zu erweitern. Zwei Mitglieder sollen auf Vorschlag der Gewerkschaften entsandt werden, davon mindestens eines auf Vorschlag der DGB-Gewerkschaften; zwei Mitglieder auf Vorschlag der berufsständischen regionalen Kammern (namentlich der IHK Karlsruhe und der Handwerkskammer Karlsruhe). Bei mehreren Bewerbungen pro Sitz entscheidet der Gemeinderat.

#### **Sachverhalt / Begründung:**

Die Sozialpartnerschaft ist Garant für stabiles wirtschaftliches Wachstum in Deutschland. Wir möchten die Expertise und das Fachwissen der Arbeit der Gewerkschaften und berufsständischen regionalen Kammern als Vertretung der regionalen Unternehmen dauerhaft in die Beratungen des Ausschusses für Wirtschaftsförderung einbinden. Zudem ist uns wichtig, dass in den Beratungen des Ausschusses praxisnah berichtet werden kann.

Mit Blick auf eine breite Repräsentation beantragen wir daher, VertreterInnen auf Vorschlag der Gewerkschaften, der IHK und der Handwerkskammer als sachkundige EinwohnerInnen zu berufen. Im Rahmen des Berufungsverfahrens werden die IHK und die Handwerkskammer sowie möglichst alle in Karlsruhe ansässigen Gewerkschaften aufgefordert, VertreterInnen zu benennen. Die Auswahl trifft der Gemeinderat.

unterzeichnet von:  
Lüppo Cramer  
Dr. Eberhard Fischer  
Uwe Lancier